

**Waldstandorte  
Baden-  
Württemberg**

**Wuchsgebiet**

Odenwald

**Regionale Einheit**

2/03a1 Westlicher Kleiner Odenwald

Standortskundliche Höhenstufe

kollin

Höhenverbreitung (Wald)

267 (112 bis 418) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)\*

9,8 Ø Temp. / Jahr [°C]

16,3 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

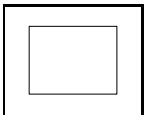
823 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

396 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

\* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

sIRH-

**Buchen-Eschen-Hainbuchen-Wald auf mäßig trockenem sandig-lehmigem Rutschhang**



Standortskundliche Wasserhaushaltsstufe:

**Mäßig trocken**

in der

**Gruppe der Rutschhänge**

(Steile bis sehr steile, unruhige Hangpartien; Meist aktive Rutschungen mit hufeisenförmigen Hohlformen, exponierten Felsstufen und beweglichem, stark steinigem Oberboden; Örtlich auch zeitweise beruhigt, mit treppenartigen Gleitschollen und säbelwüchsigen Beständen; im Übergang zur Rheinebene teilweise sekundär aufgekalkt)

<b>Morphologie und Boden</b>	<b>Morphologische Beschreibung</b>	Standortseinheiten der steileren Hänge Schroffe, sonnseitige Steilhänge mit beweglichem, lockerem Oberboden; Rutschung überwiegend aktiv; Substrat z.T. sekundär aufgekalkt
	<b>Bodentyp</b>	kolluvial beeinflusste Braunerde bis Kalkbraunerde
	<b>Humusform</b>	Mull
	<b>Basenausstattung</b>	keine Eingabe
	<b>Podsoligkeit</b>	ohne Podsoligkeitsmerkmale
	<b>Rutschgefährdung</b>	keine Eingabe
<b>Vegetation</b>	<b>Ökologische Artengruppen</b>	Milium effusum-, Ajuga reptans-, Rubus-, Asarum europaeum-, (Deschampsia flexuosa-, Urtica dioica) - Gruppe
	<b>Aufnahmen</b>	keine Vegetationsaufnahmen
	<b>Natürliche Waldgesellschaft</b>	
<b>Baumarten des Standortswald</b>	<b>Hauptbaumart(en)</b>	Rotbuche, Gemeine Esche, Hainbuche (Weißbuche)
	<b>Nebenbaumart(en)</b>	
	<b>Pionierbaumart(en)</b>	

Baumarteneignung		Konkurrenzkraft	Pfleglichkeit	Sicherheit	Leistung	
	möglich (m)	TrEi	2	2	1	2
	möglich und biologisch erwünscht (mb)	RBu	1	1	2	3
	möglich bis wenig geeignet (m/w)	Kie	2	3	1	2
	wenig geeignet (w)	Dgl	2	2	2	3
		BAh	2	1	3	3
	ungeeignet (u)	Fi	3	3	3	3
	biologisch erwünscht (b)	Es	2	1	2	3
	sonstige Laubbaumarten	Elsbe, HBu, Spei				
	sonstige Nadelbaumarten	-				


  

Vorkommen	Fläche der Standortseinheit 4,3 ha

Organisatorisch	<b>Link zur Regionallegende</b> <a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/</a>
	<b>Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung</b> <a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_2_03alpha_kollin.pdf">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_2_03alpha_kollin.pdf</a>
	<b>Link zur Vegetationsgruppierung</b> <a href="https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_2_03alpha_kollin.pdf">https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_2_03alpha_kollin.pdf</a>

## Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg  
 Abt. Waldnaturschutz  
 Wonnhaldestr. 4  
 79100 Freiburg  
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

## Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

## Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, Freiburg [www.idama.de](http://www.idama.de)